

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Geschäftliches

(Beginn: 14.07 Uhr)

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Verehrte Kolleginnen und Kollegen! Ich eröffne die 84. Vollsitzung des Bayerischen Landtags. Presse, Funk und Fernsehen sowie Fotografen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Die Genehmigung wurde erteilt. Ich darf Sie darauf hinweisen, dass der Bayerische Rundfunk die anschließende Regierungserklärung und die Aussprache live überträgt.

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, ich darf Sie auf ein besonderes Jubiläum aufmerksam machen: Unsere Landtagspräsidentin, Frau Kollegin Barbara Stamm, ist seit Oktober 1976 ohne Unterbrechung und damit seit 40 Jahren Mitglied des Bayerischen Landtags.

(Lang anhaltender lebhafter allgemeiner Beifall)

Während der vergangenen vier Jahrzehnte hat sie nicht nur in zahlreichen Ämtern und Funktionen Verantwortung übernommen, unter anderem als stellvertretende Fraktionsvorsitzende, über sieben Jahre als Staatssekretärin im Sozialministerium, über sechs Jahre als Sozialministerin, von 1998 bis 2001 als stellvertretende Ministerpräsidentin, fünf Jahre als Vizepräsidentin und seit nun acht Jahren als Landtagspräsidentin. Sie hat in dieser Zeit von der Endphase der Ära Goppel über die umweltpolitischen Debatten der Achtzigerjahre bis hin zur Rolle Bayerns als bedeutender Region im Rahmen der Europäischen Union auch wesentliche Entwicklungslinien unserer jüngeren Parlamentsgeschichte mitgestaltet. Vor allem hat sie die Sozialpolitik im Freistaat in besonderer Weise geprägt und zudem eine beeindruckende Zahl an Sitzungen des Hohen Hauses miterlebt. Von den 2.247 Sitzungen, die seit Bestehen des Landtags nach 1946 bis zu ihrem Jubiläum abgehalten wurden, war Landtagspräsidentin Barbara Stamm bei mehr als der Hälfte präsent; dies sind exakt 1.170 Sitzungen.

(Allgemeiner Beifall)

Liebe Barbara, wer dem Bayerischen Landtag so lange angehört, kann durch keine neue Situation oder schwierige Geschäftsordnungsfrage mehr überrascht werden. Du hast bei der Ausübung deines Amtes stets das Wohl aller Abgeordneten im Blick und hast die Arbeitsbedingungen für die Kolleginnen und Kollegen hier im Parlament in deiner Amtszeit entscheidend verbessern können.

(Allgemeiner Beifall)

Souverän und manchmal mit der gebotenen Strenge wachst du über die Einhaltung der parlamentarischen Gepflogenheiten und kannst bei der Ausübung deines Amtes auf einen Erfahrungsvorsprung zurückgreifen, über den hier im Haus kein anderer Kollege in ähnlichem Ausmaß verfügt.

Wir gratulieren Ihnen, verehrte Frau Landtagspräsidentin, wir gratulieren dir, liebe Barbara, zu diesem besonderen Jubiläum. Ich darf dir für dein jahrzehntelanges parlamentarisches Engagement im Namen des Hohen Hauses sehr herzlich danken und wünsche dir weiterhin alles Gute, vor allem die nötige Gesundheit, und noch viele erfüllte Jahre.

(Lang anhaltender allgemeiner Beifall)